Persönlich erstellt für: Thomas Geiges

Im Römischen Zeltlager des Historisch-Archäologischen Vereins machen auch Soldaten Station und üben sich im Schwertkampf.

Fotos: Stahlfeld

Römische Soldaten lagern an der Enz

Enzgärten: Attraktives Programm lockt die Besucher in Scharen und verbreitet Urlaubsstimmung – Für jeden Geschmack und jede Altersgruppe wird etwas geboten

„Wenn wir nach Hause kommen, werden sie uns fragen, wo wir im Urlaub waren.“ Mühlacker als touristisches Kleinod ? Die Enzgärten machen es möglich ! Erholsames Urlaubsflair und jede Menge unterhaltsame Aktionen lockten am Wochenende die Menschen auf das Gartenschaugelände.

Von Ulrike Stahlfeld

MÜHLACKER. „Das ist hier wie im Urlaub.“ Heike Niemeyer ist aus Baden-Baden nach Mühlacker gekommen und macht es sich am Samstagnachmittag auf einem Sitzsack auf der Dürrmenzer Seite gemütlich und streckt die Nase in Richtung Sonne. Erholung pur hier. Wissbegier dort.

Emma, Madeleine und Melissa sitzen konzentriert über einer weißen Schale mit Wasser. Im Wasser tummelt sich so allerlei. „Das ist ein Bachflohkrebs, das die Larve einer Eintagsfliege, hier ein Egel…“ Axel Breuer bestimmt gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen die Tiere. Gemeinsam wollen sie die Wasserqualität der Enz prüfen – so was ist nur beim Aktionstag der Naturfreunde aus Ötisheim und Enzberg mit Unterstützung des Landesverbandes möglich.

Auch bei den Obst- und Gartenbauern schaut man an diesem Tag auf die Tiere.

Oase der Ruhe an der Enz: Die Gartenschau hat viele Gesichter und bietet am Rande des Trubels auch reichlich Raum für Entspannung.

Am Vormittag waren sie im Mühlehof beim Treffen des Landesverbandes für Obstbau, Garten und Landschaft Baden-Württemberg e.V. (LOGL). Am Nachmittag geht es mit informativen Veranstaltungen auf dem Gartenschaugelände weiter. Volker Kugel, bekannt von der Fernsehreihe Grünzeug, plaudert mit SRW-Moderatorin Bärbel Schlegel auf der Sparkassenbühne über die Biene und für so manchen Hobbygärtner eine weniger erfreuliche Erscheinung, über den Buchsbaumzünsler.

Vom Buchsbaum zur Rebe und dem Rebensaft: Der fließt im Weindorf, das übers Wochenende den Platz mit den Maulbeerbäumen prägt. Nicht nur Otto und Theo Rosenberger aus Lienzingen genießen den guten Tropfen, den gleich elf Weingüter und Genossenschaften ausschenken, und wer weiß, vielleicht gibt es nach der Gartenschau eine Wiederholung.

Medicus im römischen Zeltlager bringt seine Zuhörer zum Staunen

Apropos Wein, den wussten schon die alten Römer zu schätzen. Im Römerdorf, das der Historisch-Archäologische Verein organisiert hat, heißt er Mulsum, ein Riesling verfeinert mit Gewürzen und echt lecker, wie am Stand vom Römerkeller Oberriexingen geschwärmt wird.

Doch dazu hat nicht jeder Zeit. Marc, Jonas und Greta heißen die drei Kinder, die gerade in schweißtreibender Arbeit erst das Getreide dreschen und dann die Körner mahlen. „Ganz schön anstrengend“, stellt das Trio aus Schützingen fest.

Im Römischen Zeltlager haben auch Soldaten des zweiten und dritten Jahrhunderts nach Christus Station gemacht. Markus Resch kann nicht nur mit dem Schwert umgehen, wie er im Kampf mit Norbert Wurscher alias Flavius Valentius beweist. Resch verkörpert beim Numerus Brittonum Welzheim den Medicus und bringt die Zuhörer zum Staunen, als er von den relativ modernen Behandlungsmethoden der Römer, unter anderem mit sterilen Operationen, erzählt.

Auch die Bläser im Kirchenbezirk Mühlacker nutzen am Sonntag die Gartenschau als Forum und laden zum diesjährigen Bezirksbläsertag mitten in die Enzgärten. Die Bühnen teilen sich die Bläser unter anderem mit den Vereinen und Gruppen aus Mühlhausen und Großglattbach, die ihre Stadtteile vorstellen.

Die Grundschüler aus Mühlhausen führen das Musical „Tuishi pamoja“ auf.

Gut gelaunt: die Besucher beim Naturfreunde-Aktionstag.

Weindorf auf der Gartenschau: Elf Weingenossenschaften und -güter aus der Region laden gemeinsam zum Probieren ein.

Volker Kugel vom Blühenden Barock im Gespräch mit Bärbel Schlegel vom SWR .

Mit einem abwechslungsreichen Programm bieten die Posaunenchöre des evangelischen Kirchenbezirks Mühlacker einen Querschnitt durch die Bandbreite ihres Schaffens.